B E S C H L U S S P R O T O K O L L

zur 02. öffentlichen Sitzung
des Ortsbeirates Kernstadt

Sitzungstag	**:**	14. Juni 2016
Sitzungsort	**:**	Gemeindezentrum St. Nikolaus (Vorraum), Quellenstraße 20
Sitzungsdauer	**:**	Beginn: 19:00 Uhr – Ende: 20:45 Uhr
Unterbrechungen	**:**	- keine -

Die Mitglieder des Ortsbeirates Kernstadt waren durch Einladung vom 01.06.20166 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 09.06.2016 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Kernstadt war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 6).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates Kernstadt enthalten die Seiten 5 bis 10 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Kurt Liebermeister
Ortsvorsteher

Dr. Sandra Völker
Schriftführerin

A n w e s e n h e i t s l i s t e : Mitgliederzahl: 9

Fraktionsstärke:

a) stimmberechtigt:

CDU **5 Mitglieder**

Bender, Rolf
Froß, Carsten - stellv. Vors. -
Liebermeister, Kurt - Ortsvorsteher -
Mankel, Christian
Dr. Völker, Sandra - Schriftführerin -

SPD **2 Mitglieder**

Meiner, Katja
Prassel, Hans-Joachim - stellv. Vors. -

GRÜNE **1 Mitglied**

Mallmann, Ralph

FW **1 Mitglied**

Mattern, Erhard

b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: ./.

von der Stadtverordnetenversammlung: ./.

von der Verwaltung: ./.

Schriftführerin: Dr. Völker, Sandra (CDU)

c) es fehlten: ./.

Presse: 2 Zuhörer: ca. 8

T a g e s o r d n u n g

1. Mitteilungen
   a) des Ortsvorstehers
   b) des Magistrats

2. 10. Nachtrag der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif) *2016/116*

3. Wahl eines weiteren Schriftführers für die SPD-Fraktion

4. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 01/16
   betr. Verkürzung der kostenpflichtigen Parkzeiten im Innenstadtbereich

5. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 02/16
   betr. Ersatz der abgebauten Spielgeräte auf dem Römerspielplatz

6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion und Fraktion Freie Wähler vom 27.05.2016 - 01/16
   betr. Weg an der Nidda (Burgpark) – Säuberung und Aufstellung von Ruhebänken

7. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion und Fraktion Freie Wähler vom 27.05.2016 - 02/16
   betr. Sicherheitsvorkehrungen Rad- und Fußwege im Kurpark (Niddaroute)

8. Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 01/16
   betr. Sachstand Baumaßnahme "Bürgerbüro im Kurhaus"

9. Entsorgung von Hundekotbeuteln

TOP 1. Mitteilungen
a) des Ortsvorstehers
b) des Magistrats

zu a)

Nach der Konstituierung des Ortsbeirates haben wir die Arbeit aufgenommen und die Anfrage einer Bürgerin aus dem Bürgergespräch der 1. Sitzung des Ortsbeirates für die 2. Sitzung des Ortsbeirates unter Top 7 einen gemeinsamen Antrag von CDU, SPD, FW gestellt.

Als Ergänzung zur Tagesordnung stellte OBM Prassel (SPD) den Antrag:

„Vor der nächsten Ortsbeiratssitzung soll ein Ortsbegehungstermin am Nordbahnhof (Parkplatz Westseite) mit den Ortsbeiratsmitgliedern stattfinden."

Der Antrag wurde - e i n s t i m m i g - (9) angenommen.

zu b)

- keine -

TOP 2. 10. Nachtrag der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif)

Der Ortsbeirat empfahl der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt den 10. Nachtrag der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif)."

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

dafür:	CDU-Fraktion	5 Stimmen
dagegen:	SPD-Fraktion, Fraktion GRÜNE	3 Stimmen
Enthaltung:	Fraktion FW	1 Stimme

TOP 3. Wahl eines weiteren Schriftführers für die SPD-Fraktion

Der Ortsvorsteher schlug OBM Frau Meiner (SPD) als weitere Schriftführerin vor.

OBM Meiner (SPD) wurde - e i n s t i m m i g - (9) als weitere Schriftführerin für den Ortsbeirat Kernstadt gewählt.

TOP 4. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 01/16
betr. Verkürzung der kostenpflichtigen Parkzeiten im Innenstadtbereich
(Anlage 1OP)

Der Ortsvorsteher informiert, dass sich die Parkgebührensatzung in der Überarbeitung befindet. Der Antrag, sollte er im Ortbeirat angenommen werden, wird in die Satzung eingearbeitet. Der Ortsbeirat erhält zu gegebener Zeit, wie üblich, die Neufassung der Satzung zur Abstimmung vorgelegt.

Abstimmungsergebnis: - e i n s t i m m i g - (9)

TOP 5. Antrag der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 02/16
betr. Ersatz der abgebauten Spielgeräte auf dem Römerspielplatz *(Anlage 2 OP)*

Es erfolgt die Verlesung einer Stellungnahme des FD Park- und Gartenanlagen, Freizeiteinrichtungen und Friedhöfe durch den Ortsvorsteher Liebermeister (CDU), warum die Original-Ersatzteilbeschaffung nicht gelingt. Es wird vom Ortsbeirat angeregt, sich nach DIN-konformen Holzspielgeräten in Römeroptik umzusehen.

Der Antrag wird durch den Ortsbeirat geringfügig umformuliert und lautet nun:

„Die Ortsbeiratsmitglieder beauftragen den Ortsvorsteher mit dem Fachdienst sich geeignete Ersatzgeräte in DIN-Norm für den Römerspielplatz am Römermosaik auszuwählen, anbieten zu lassen und in der nächsten Sitzung vorzustellen."

Abstimmungsergebnis: - e i n s t i m m i g - (9)

TOP 6. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion und Fraktion Freie Wähler vom 27.05.2016 - 01/16
betr. Weg an der Nidda (Burgpark) – Säuberung und Aufstellung von Ruhebänken
(Anlage 3 OP)

Der Ortsvorsteher trägt die Stellungnahme des Fachdienstes vor: Teile dieses Weges und die Stufen sind sicher durch die Baumaßnahme bzw. durch die kürzlich vorgenommenen Nachbesserungen des neuen Radweges verschmutzt. Hier findet noch eine Abnahme statt mit dem FD Tiefbau.
Für zwei Bänke liegt die Zusage vor.

Abstimmungsergebnis: - e i n s t i m m i g - (9)

TOP 7. Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktion und Fraktion Freie Wähler vom 27.05.2016 - 02/16
betr. Sicherheitsvorkehrungen Rad- und Fußwege im Kurpark (Niddaroute)
(Anlage 4 OP)

Der Ortsvorsteher liest eine Antwort des FD Straßenverkehrsbehörde vor, aus der hervorgeht, dass es das Ziel sein soll, möglichst wenige Schilder anzubringen.

Nach eingehenden Diskussionen aller Fraktionen mit Hinweisen auf mögliche Gestaltung von Piktogrammen auf dem Boden, siehe Anlage, wurde der Antrag umformuliert.

„Der Ortsbeirat Kernstadt beauftragt den Ortsvorsteher mit der Straßenverkehrsbehörde auf Grundlage der Stellungnahme vom 10.06.2016 und den Anregungen des Ortsbeiratsmitgliedes Mallmann (GRÜNE), die vorzunehmenden Sicherheitsvorkehrungen für den Rad- und Fußweg im Burg- und Kurpark abzustimmen, um sie dann in der nächsten Ortsbeiratssitzung vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: - e i n s t i m m i g - (9)

TOP 8. Anfrage der CDU-Fraktion vom 26.05.2016 - 01/16
betr. Sachstand Baumaßnahme "Bürgerbüro im Kurhaus" *(Anlage 5 OP)*

OV Liebermeister (CDU) informiert über die Antwort der Stadt Bad Vilbel, dass die Eröffnung des Bürgerbüros für Juli/August geplant ist.

TOP 9. Entsorgung von Hundekotbeuteln

OV Liebermeister (CDU) trägt eine Anfrage des FB Technische Dienste/Bauwesen, (Herr Schächer) vor, hier: Hundekotbeutelspender.

Nach eingehender Diskussion des Ortsbeirates, trägt OBM Mattern (FFW) eine Stellungnahme des Seniorenbeirats vor (liegt den Ortsbeiratsmitgliedern vor).

Der Ortsvorsteher wird das Ergebnis der Diskussion dem Fachbereichsleiter mitteilen.

Vorlagen-Nummer: **2016/116**

Dienststelle: 30 FB Öffentliche Sicherheit und Ordnung — Bad Vilbel, 13.05.2016
Sachbearbeiter / in: Herr Feik

Vorlage für:	
Magistrat	30.05.2016
Ortsbeirat Heilsberg	02.06.2016
Ortsbeirat Kernstadt	14.06.2016
Ausländerbeirat	15.06.2016
Ortsbeirat Dortelweil	15.06.2016
Ortsbeirat Gronau	15.06.2016
Ortsbeirat Massenheim	16.06.2016
Haupt- und Finanzausschuss	23.06.2016
Stadtverordnetenversammlung	28.06.2016

Betreff

10. Nachtrag der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif)

Sachverhalt / Begründung

Die Taxiunternehmer Taxi-Gaida und Taxi-Schumann haben aufgrund der gestiegenen Betriebskosten -insbesondere durch die Einführung des Mindestlohnes- die Erhöhung der Grundgebühr, des Kilometerpreises und des Wartezeitenpreises beantragt.

Es werden folgende Taxi-Tarife vorgeschlagen:

Grundgebühr:	Aktuell	2,20 €	**Neu**	**2,80 €**
Preis pro km	Aktuell	1,70 €	**Neu**	**2,00 €**
Wartezeit pro Stunde	Aktuell	28,00 €	**Neu**	**30,00 €**

Der Anlage ist eine Liste mit den Taxi-Tarifen von umliegenden Städten und Gemeinden beigefügt. Gem. § 14 des Personenbeförderungsgesetzes wurden die Industrie- und Handelskammer und die entsprechenden Fachverbände angehört. Es wurden keine Bedenken gegen die Erhöhung vorgetragen.

Beschlussvorschlag

Die Stadtverordnetenversammlung genehmigt den 10. Nachtrag der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif).

Beschlussgrundlage			
X	Beschluss der / Stadtverordnetenversammlung vom:		Freiwillige Leistung
	(sonstige Beschlussgrundlage, z. B. Richtlinie)		Gesetzliche / vertragl. Leistung

Haushaltsplan							
HB	TB	UB	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr		Kostenstelle	
				Kostenart		Kostenträger	

Finanzielle Auswirkungen:			
	Keine finanziellen Auswirkungen		Antrag auf Ausgabe nach § 100 HGO
	Maßnahme wurde bei der Finanzplanung berücksichtigt		Antrag auf Deckung durch Nachtrag
	Deckung durch Budget		Folgekosten für zukünftige Jahre

Gesehen und einverstanden:

(Sachbearbeiter) — (Fachbereichsleiter / Dezernent)

10. Nachtrag zur Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif) vom 08.05.1991

Aufgrund der §§ 11 Abs. 1 und 51 Abs. 1 des Personenbeförderungsgesetzes vom 21.03.1961 (BGBl 1. S. 241) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.08.1990 (BGBl 1. S. 1690), zuletzt geändert durch Art. 2 Absatz 14 des Gesetzes vom 17.02.2016 (BGBl 1. S. 203) in Verbindung mit dem § 2 Ziff. 2 der Verordnung über die Zuständigkeit nach dem Personenbeförderungsgesetz vom 10.10.1997 (GVBl. I. S. 370), zuletzt geändert durch Artikel 6 der Verordnung vom 12.11.2013 (GVBl. I S. 640) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Vilbel in ihrer Sitzung am …….. folgende 10. Änderung der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif) vom 08.05.1991 beschlossen:

Artikel 1

§ 2 (1) der Verordnung über die Beförderungsentgelte für den Gelegenheitsverkehr mit Kraftdroschken in der Stadt Bad Vilbel (TAXI-Tarif) vom 08.05.1991 "Beförderungsentgelte" wird wie folgt geändert:

Gebührentatbestand	Euro
1. Der Grundpreis beträgt	2,80
2. Fahrpreis pro km (die Schalteinheit des Fahrpreisanzeigers beträgt für jede angefangene Teilstrecke 0,10 Euro)	2,00
3. Wartezeit pro Stunde (einschließlich verkehrsbedingter Wartezeiten); die Schalteinheit des Fahrpreisanzeigers beträgt für jede angefangene Zeiteinheit 0,10 Euro. Die Pflichtwartezeit beträgt 30 Minuten.	30,00

Artikel 2

Diese Änderung tritt am ……. in Kraft.

Die Satzung ist hiermit ausgefertigt.

Bad Vilbel, den …….

DER MAGSTRAT DER STADT BAD VILBEL

gez.:
(Dr. Thomas Stöhr)
Bürgermeister

Bekanntmachung im Bad Vilbeler Anzeiger vom …….

Taxitarife herausgesuchter Städte im Rhein-Main-Gebiet Stand März 2016

Stadt/Gemeinde	Grundgebühr	Km.Preis	Wartezeit pro Stunde	
	€	€	€	
	Tag/Nacht	Tag/Nacht	Tag/Nacht	
Bad Homburg	2,80	1,80/1,90	30,00	aktuell
Bad Nauheim	2,10	2,10	25,00	seit 2012
Bad Vilbel	2,20	1,70	28,00	aktuell
Bad Vilbel	2,80	2,00	30,00	geplant
Büdingen	2,50	1,60	25,00	aktuell
Butzbach	2,50	1,90	25,00	aktuell
Eschborn **+)**	3,00	1,80/1,90	35,00	aktuell
Frankfurt/M.**++)**	3,50	2,00	33,00	aktuell
Friedberg	2,10	1,65	25,00	aktuell
Friedrichsdorf	2,50	1,60/1,70	26,00	aktuell
Hanau	3,00	1,80	30,00	aktuell
Hofheim/Ts	3,00	1,80/1,90	35,00	aktuell
Karben	2,80	2,00	30,00	geplant
Maintal	2,70	1,70	30,00	aktuell
Neu-Isenburg	2,50	1,60	27,00	aktuell
Nidda	2,05	1,20	19,00	aktuell
Niddatal	2,10	1,50	21,00	aktuell
Nidderau	2,80	1,90	33,00	aktuell
Oberursel	2,50	1,65/1,80	28,00	aktuell
Offenbach	4,00	1,75/1,85	28,00	aktuell
Rosbach v. d . Höhe	2,00	1,65	22,00	aktuell
Schöneck	2,80	1,90	33,00	aktuell
Wölfersheim	2,05	1,35	18,40	aktuell
+) im gesamten Main-Taunus-Kreis gelten bis auf Hofheim einheitliche Tarife				
++) 2.00€ bis 15 km, danach 1,75€				

CDU

CDU · Postfach · 14 02 · 61104 Bad Vilbel

Ortsbeirat Bad Vilbel
Kernstadt

Herrn Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister
-per Email-

Bad Vilbel, 26.05.2016

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Liebermeister,

die ***CDU***-Fraktion im Ortsbeirat Kernstadt bittet Sie, den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung aufzunehmen:

Antrag

Der Magistrat wird gebeten die kostenpflichtigen Parkzeiten im Innenstadtbereich von derzeit werktags 07.00 – 20.00 Uhr auf 09.00 – 19.00 Uhr zu verkürzen.

Begründung

Mit Fertigstellung des Niddaplatzes wurden die Parkflächen im Innenstadtbereich (Frankfurter Straße / Baugasse / City Parkplatz) mit neuen kostenpflichtigen Parkzeiten gekennzeichnet. Die Ausweitung dieser Zeiten orientiert sich nicht an den Öffnungszeiten der lokalen Gewerbebetriebe. Besonders die frühe kostenpflichtige Parkzeit (07.00 Uhr) stößt bei Anwohnern auf Unverständnis, da zu diesem Zeitpunkt noch alle Geschäfte geschlossen sind. Die Parkflächen werden abends von Anwohnern genutzt, die derzeit bereits zu dieser Zeit den Parkplatz räumen oder einen Parkschein ziehen müssen. Eine Verkürzung der kostenpflichtigen Parkzeiten halten wir für angezeigt.

Mit freundlichen Grüßen

(Carsten Froß)
Fraktionsvorsitzender
Ortsbeirat Kernstadt

Carsten Froß
61118 Bad Vilbel, Frankfurter Straße 75a
carsten.fross@cdu-bad-vilbel.de / ☎ 06101 / 98 60 785
0176 / 50 98 16 77

CDU

CDU · Postfach · 14 02 · 61104 Bad Vilbel

Ortsbeirat Bad Vilbel
Kernstadt

Herrn Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister
-per Email-

Bad Vilbel, 26.05.2016

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Liebermeister,

die ***CDU***-Fraktion im Ortsbeirat Kernstadt bittet Sie, den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung aufzunehmen:

Antrag

Der Magistrat wird gebeten den Römerspielplatz am Römermosaik in den Originalzustand zurück zu versetzen.

Begründung

Bereits vor einem Jahr sind aus für uns nicht nachvollziehbaren Gründen ein Großteil der dort installierten Spielgeräten (Schaukeln, Wackeltiere) abgebaut und bis heute nicht ersetzt worden. Viele Eltern und ihre Kinder vermissen diese Spielgeräte und würden sie gerne wieder haben; auch das Wasserspiel ist renovierungsbedürftig.
Der Römerspielplatz gehört zu den am höchsten frequentierten Spielplätzen in unserer Stadt. Nicht zuletzt aufgrund der großzügigen Spende unseres Ehrenbürgers Günter Hinkel, die zur Erstellung des Spielplatzes maßgeblich beigetragen hat, sollte dafür gesorgt werden, dass der Kinderspielplatz wieder seinen ursprünglichen Nutzungswert bekommt.

Mit freundlichen Grüßen

(Carsten Froß)
Fraktionsvorsitzender
Ortsbeirat Kernstadt

Carsten Froß
61118 Bad Vilbel, Frankfurter Straße 75a
carsten.fross@cdu-bad-vilbel.de / ☎ 06101 / 98 60 785
0176 / 50 98 16 77

Herrn Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister
-per Email-

Bad Vilbel, 26.05.2016

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Liebermeister,

die Fraktionen CDU, SPD und FW im Ortsbeirat Kernstadt bitten Sie, den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung aufzunehmen:

Antrag

1). Der Magistrat wird gebeten den Weg an der Nidda (Burgpark) von der Abzweigung neuer Regionalparkradweg bis zur Wiedereinmündung an diesen säubern zu lassen, er ist stark verschmutzt!
2). Die Niddastufen, die sich an diesem Weg befinden, bitten wir ebenfalls in sauberen Zustand zu versetzen und es wäre gut, wenn für unsere Bürgerschaft dort auch zwei oder drei Ruhebänke aufgestellt würden.

Begründung

Bei einer Ortsbegehung mit den Fraktionen CDU, SPD, FW ist festgestellt worden, dass der Weg und die Niddastufen zum großen Teil verschlammt sind und auch noch viel Laub aus dem Herbst/Winter liegt. Wir würden es begrüßen, wenn dort Aufenthaltsqualität geschaffen werden würde; man sollte den Bürgern Nutzung anbieten und sie zum Verweilen einladen.

Mit freundlichen Grüßen

(Carsten Froß)
Fraktionsvorsitzender
Ortsbeirat Kernstadt

Herrn Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister
-per Email-

Bad Vilbel, 26.05.2016

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Liebermeister,

die Fraktionen CDU, SPD und FW im Ortsbeirat Kernstadt bitten Sie, den nachstehenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung aufzunehmen:

Antrag

Der Magistrat wird gebeten den Rad-/Fußweg im Kurpark (Niddaroute) gemäß der in der Anlage beschriebenen Hinweise zu ertüchtigen.

Begründung

Mit Fertigstellung des Niddaplatzes und der (teilweise) neuen Streckenführung der Rad-/Fußwege in den Bereichen Hallenbad, Kurhaus, Römer-/spielplatz/mosaik, Burg, Delphinbrunnen und Niddatreppen bis Festplatz ergeben sich Gefahrensituationen, die bereits zu zahlreichen Beinahe-Unfällen geführt haben. In den genannten Bereichen ist die gleichberechtigte und gefährdungsfreie Teilhabe der verschiedenen Nutzergruppen (Fußgänger, Kinder, Kinderwagen, Menschen mit Rollatoren, Rollstühlen usw.) auf Gund der unklaren Situation nicht ausreichend gewährleistet. Wohlwissend, dass bauliche Veränderungen mit nicht unerheblichen Kostenaufwänden verbunden wären, haben die Mitglieder der Fraktionen von CDU, SPD und FW im Rahmen einer Ortsbegehung anliegende Verbesserungsvorschläge mit der Bitte um Prüfung und Umsetzung.

ANLAGE

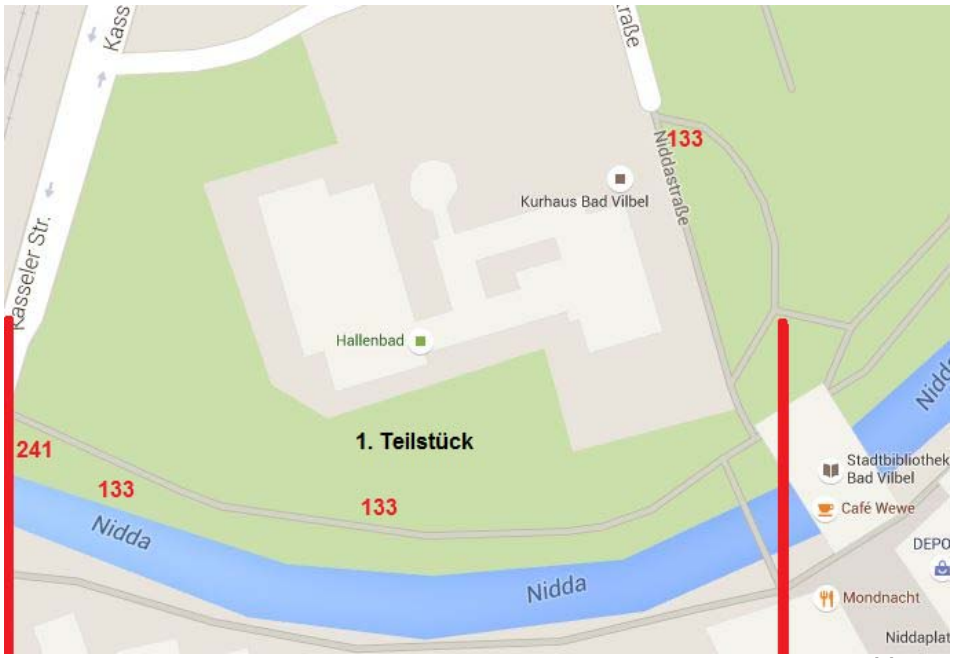
Mit freundlichen Grüßen

(Carsten Froß)
Fraktionsvorsitzender
Ortsbeirat Kernstadt

Anlage zum Antrag der Fraktionen CDU, SPD und FW vom 26.05.2016

In der Ortsbegehung vom 25. Mai haben sich die Mitglieder von CDU, SPD und Freien Wählern einen Überblick der Situation verschafft.

1. Teilstück Bahnunterführung bis Kurhausvorplatz



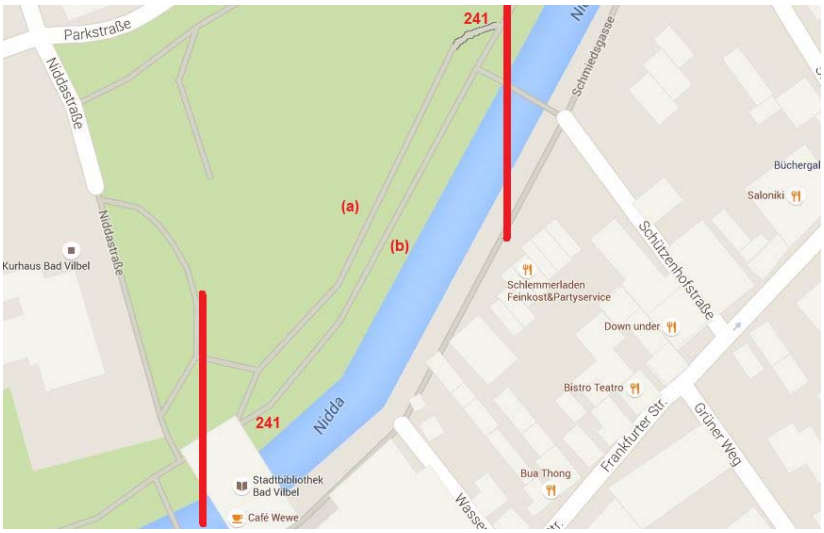
(c) google (alle Abb.)

Problemstellung:
Im Bereich des Kneippbeckens und des neuen Barfußpfades halten sich neben Erwachsenen auch spielende Kinder auf. Die teils hohe Geschwindigkeit vorbeifahrender Radfahrer/-innen führt zu gefährlichen Verkehrssituationen.

Lösungsansatz:

a) Wir bitten zu prüfen, ob durch entsprechende Beschilderungen an den gekennzeichneten Stellen auf die besonderen Situationen hingewiesen werden kann.
b) Wir bitten zu prüfen, durch welche geeigneten Maßnahmen ergänzend eine Geschwindigkeitsreduzierung der Radfahrer/-innen unter Beibehaltung der grundsätzlichen Funktionalität eines kombinierten Rad- und Fußweges erreicht werden (z.B. durch eine Parkordnung, eine verkehrsberuhigte Zone, Bodenmarkierungen).

2. Teilstück Kurhausvorplatz/Büchereibrücke bis Römerspielplatz



Problemstellung:
Die ursprünglich angedachte Lösung, Fußgänger und Radfahrer auf den vorhandenen Wegen zu trennen, ist als praxisfern zu bezeichnen. Der im unteren Bereich des Kurpark liegende und nur leicht befestigte Weg (a) wird in der Regel nicht von Fußgängern genutzt. Im Ergebnis teilen sich Radfahrer/-innen und Fußgänger den oben liegenden Weg (b) ohne Beschilderung und optische Trennung.

Lösungsansatz:
Wir regen an den Weg im bezeichneten Teilstück (Büchereibrücke bis Römerspielplatz) gleichberechtigt durch Markierungen im Bodenbereich hälftig in einen Fuß- und Radweg optisch zu teilen. Die zusätzliche Anbringung des Verkehrszeichens 241 verdeutlicht die Nutzungsmöglichkeiten.

Zeichen 241
Getrennter Rad- und Gehweg

3. Teilstück Burgpark/nach Holzbrücke bis „Mulde“ vor Festplatz

Problemstellung:
Die durchgeführte Splittung des bisher kombinierten Rad- und Fußwegs ist gelungen. Aufgrund der unzureichenden Beschilderung wird diese jedoch kaum wahrgenommen und in der Praxis nicht umgesetzt. Es entstehen auch hier oftmals Mißverständnisse bei den Beteiligten.

Lösungsansatz:
Wir regen dieAnbringung von entsprechenden Verkehrszeichen an dem für Fußgänger vorgesehen Weg (am Niddaufer) von beiden Seiten kommend an.

Zeichen 254
Verbot für
Radverkehr

CDU

CDU · Postfach · 14 02 · 61104 Bad Vilbel

Ortsbeirat Bad Vilbel Kernstadt

Herrn Ortsvorsteher
Kurt Liebermeister
-per Email-

Bad Vilbel, 26.05.2016

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Liebermeister,

die ***CDU***-Fraktion im Ortsbeirat Kernstadt bittet Sie, die nachstehende Anfrage auf die Tagesordnung der nächsten Ortsbeiratssitzung aufzunehmen:

Anfrage

Der Magistrat wird gebeten Auskunft darüber zu erteilen, wie sich der derzeitige Bautenstand darstellt und wann das Bürgerbüro im Kurhaus eröffnet wird.

Begründung

Bürgerinnen und Bürger begehren diese Anlaufstelle zur Erledigung ihrer Anliegen. Baufortschritte sind äußerlich kaum erkennbar. Nach Auskunft des Bürgermeisters sollen dort auch die Sitzungen des Ortsbeirates Kernstadt stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

(Carsten Froß)
Fraktionsvorsitzender
Ortsbeirat Kernstadt

Carsten Froß
61118 Bad Vilbel, Frankfurter Straße 75a
carsten.fross@cdu-bad-vilbel.de / ☎ 06101 / 98 60 785
0176 / 50 98 16 77